Tiefer eintauchen in das Thema...

Good Gaming -(Wie) geht das?

mit Expert*innen des Projekts Good Gaming - Well Played Democracy

<u>Donnerstag,</u> 7. Dezember

10:00 - 12:00

online via Zoom



Wie verbreitet ist das Phänomen "Gaming", welche Plattformen und welche Spiele sind relevant? Wie wird Politik in und um Videogames thematisiert und welche problematische Aspekte gibt es? Was lässt sich gegen problematische Inhalte und Aussagen in Spielen und Communities unternehmen? Welche positive

Die Auseinandersetzung mit diesen inhaltlichen Aspekten vom Gaming soll Jugendsozialarbeiter*innen Einblicke in die Realität geben und ihre Handlungssicherheit im Kontakt mit ihren jugendlichen Adressat*innen stärken.

Im Workshop zeigen Praktiker*innen den teilnehmenden Fachkräften, wie Gaming die Lebenswelten von Jugendlichen beeinflussen kann. Die Teilnehmenden werden befähigt, das Gespräch mit Jugendlichen über verschiedene Formen der Menschenfeindlichkeit in Videospielen zu suchen und im Gespräch Alternativen aufzuzeigen.

Der Workshop findet in Kooperation mit dem Projekt "Good Gaming - Well Played Democracy der Amadeu Antonio Stiftung statt.

Enwicklungen gibt es?





Die Veranstaltung ist ein Angebot des Projekts DiMe und richtet sich vorrangig an Berliner Jugendsozialarbeiter*innen. Je nach Verfügbarkeit können weitere Fachkräfte teilnehmen.

Die Veranstaltung findet über Zoom statt.

Um eine kurze Anmeldung per Formular wird gebeten!



Fragen & Kontakt

Laura Ballaschk Projektkoordination "DiMe" I.ballaschk@minor-kontor.de Mobil: 0176 24 877 617

Das Projekt "DiMe" wird umgesetzt durch den Träger Minor - Projektkontor für Bildung und Forschung gGmbH und gefördert sowie unterstützt durch die Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie und die Landeskommission Berlin gegen Gewalt.



Senatsverwaltung für Bildung, Jugend und Familie





